



Hansa-Forum: 04.03.2020

Hansa-Forum des Hansa-Berufskollegs: Expertenwissen zum Thema E-Commerce

Am Mittwoch, 04.03.2020, fand das 18. Hansa-Forum des Hansa-Berufskollegs statt. Gastredner war Christopher Messina, Supply Chain Manager des Unternehmens flaschenpost SE. In seinem Gastvortrag schilderte Messina eindrucksvoll die rasante Entwicklung des in Münster ansässigen Unternehmens, das 2016 als Start-Up in Münster seine Tätigkeit als lokaler Getränkelieferer aufnahm. Mittlerweile hat sich das Unternehmen zu einer Aktiengesellschaft entwickelt, beliefert Haushalte und Unternehmen in 19 Städten und plant bis Ende 2022 eine Expansion auf 40 Standorte.



**Abbildung 1: Christopher Messina, flaschenpost SE, im Hansa-Forum.
Foto: HBK-LV.**

Angesichts dieser rasanten Marktentwicklung fragten sich die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, wie so etwas in der heutigen Zeit stark umkämpfter Märkte gelingen kann. Messina erklärte anschaulich an Beispielen, dass das Unternehmen ganz und gar die Vorteile des E-Commerce mit

seinen Skalierungseffekten nutze. Durch das sehr spezifische digitale Know-how verschaffe sich das Unternehmen Effizienzvorteile in der Logistik und optimiere ständig seine Geschäftsprozesse, sodass der Lieferservice von Haus zu Haus sich für das Un-



Abbildung 2: Zuhörerschaft des Hansa-Forums mit Gastredner Christopher Messina, flaschenpost SE, (v. Mitte). Foto: HBK-LV.

ternehmen rechnen. Als Beispiel führte er die digitalen Schichtpläne der Fahrer und Fahrerinnen an: 90% der Arbeitsstunden eines Mitarbeiters seien wertschöpfend.

Gesellschaftliche Entwicklungen wie der Urbanisierungstrend, das Klimabewusstsein und autofreie Lebensstile in Städten bestärken das Unternehmen in seinem unternehmerischen Handeln, so Messina. Der stationäre Handel zeichne sich aus durch Erlebniseinkäufe, wobei der Getränkeeinkauf aufgrund seiner Erschwernisse bei weitem nicht zu dieser Kategorie zähle. Alles in allem seien dies die Motive, weshalb der Verbraucher so positiv auf das Angebot reagiere.

In der sich anschließenden Diskussionsrunde ging es dann weniger um das betriebswirtschaftliche Spezialwissen des Onlinehandels als vielmehr um die gesellschaftspolitische Relevanz des sich verändernden Konsum- und Einkaufsverhaltens. Diskutiert wurde auch die Erweiterung der Zielgruppe um Analphabeten und Menschen mit Behinderungen. Im Fokus der Forschungen seien vor allem sehbehinderte Menschen. Auch wenn das Unternehmen für diese Kunden eine technologisch umsetzbare Be-

stelllösung entwickeln könne, müsse man noch ausreichende Hürden im deutschen Vertragsrecht überwinden, erklärte Messina nüchtern.

Angesichts der 7.000 Mitarbeiter – davon allein 5.000 Fahrerinnen und Fahrer im Liefereinsatz - wurde auch das Thema betriebliche Mitarbeitervertretung nicht ausgelassen.



Abbildung 3: StDin Angelika Städler, HBK, bedankt sich beim Gastredner des Hansa-Forums, Christopher Messina, flaschenpost SE, Foto: HBK-LV

Das Hansa-Forum wurde von Angelika Städler, Abteilungsleiterin des Hansa-Berufskollegs und Initiatorin dieser Vortragsreihe, organisiert und begleitet.

LV_{06.03.2020}